

# Vermögensbildung anhand von...?

Beitrag von „MarcM“ vom 30. August 2021 09:01

[Zitat von samu](#)

Und was macht man als alte Säckin dann damit?

Als alte Säckin vielleicht nichts, aber auf dem Weg dorthin kann viel passieren. Nicht wenige Menschen verschulden sich für die eigene Immobilie bis zur Halskrause und haben kaum noch Spielraum für Rücklagen. Da stellt die (noch nicht abbezahlte) Immobilie den einzigen Vermögenswert dar und wenn ich dann kurzfristig Geld brauche, kann ich nicht einfach drei Fenster verkaufen. Corona hat doch gezeigt, wie schnell Schieflagen entstehen können (Kurzarbeit, vorübergehender Jobverlust, als Nichtbeamter auch ein längerer Bezug von Krankengeld etc.). Wenn man in solchen Situationen auch stückweise auf sein Vermögen zurückgreifen kann, kann das viel wert sein.